

## **Datenschutzinformation innogy für Lieferanten und Dienstleister**

### **1 Verantwortlicher**

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist uns sehr wichtig. Nachstehend informieren wir Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang

- mit dem Vertragsverhältnis Ihres Arbeitgebers mit uns bzw.
- mit unserem Vertragsverhältnis, sollten Sie z.B. als Einzelkaufmann direkt unser Vertragspartner sein.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den jeweils anwendbaren gesetzlichen Datenschutzanforderungen zu den nachfolgend aufgeführten Zwecken. Personenbezogene Daten im Sinne dieser Datenschutzinformation sind sämtliche Informationen, die einen Bezug zu Ihrer Person aufweisen.

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist grundsätzlich diejenige zum innogy-Konzern gehörige Gesellschaft, mit der Sie in Kontakt treten wollen bzw. mit der Sie einen Vertrag eingehen wollen/eingehen. Soweit die innogy SE Ihr Ansprechpartner ist, ist diese Verantwortlicher für Ihre personenbezogenen Daten. Wenn im Folgenden von „innogy“ die Rede ist, sind entweder innogy SE/Corporate Procurement oder die jeweilige verantwortliche innogy-Landes-Gesellschaft gemeint; wenn von „innogy SE“ die Rede ist, ist ausschließlich innogy SE/Corporate Procurement gemeint.

Ansprechpartner der innogy SE:

innogy SE/Corporate Procurement)  
Opernplatz 1  
45128 Essen

Sie erreichen den betrieblichen Datenschutzbeauftragten der innogy SE unter:

innogy SE  
Datenschutzbeauftragter  
Opernplatz 1  
45128 Essen  
E-Mail: [Datenschutz@innogy.com](mailto:Datenschutz@innogy.com)

### **2 Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage**

**2.1 Verarbeitung Ihrer Daten zur Begründung, Durchführung und Beendigung eines Vertragsverhältnisses (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO) bzw. in unserem berechtigten Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO)**

innogy verwendet Ihre Daten zum Zwecke der

- Marktsondierung, Präqualifizierung,
- Ausschreibung von Lieferungen und Leistungen,
- Vertragsschließung, Vertragsdurchführung und Beendigung sowie zur
- Durchführung nachgelagerter/begleitender Vertragsprozesse (Claim-/ Gewährleistungsmanagement, Lieferantenmanagement) und Verbesserung von internen Einkaufsprozess- und Systemabläufen

mit Ihnen bzw. Ihrem Arbeitgeber.

Die Prozessschritte werden im weiteren Verlauf als Beschaffung oder Beschaffungsprozess bezeichnet.

Bei den personenbezogenen Daten handelt es sich insbesondere um Name, Vorname, Dienstanschrift, dienstliche Kontaktdaten wie z.B. Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Wenn Sie selbst unser Vertragspartner sind, erhebt innogy weitere Daten, wie z.B. Daten zum Zahlungsverkehr (z.B. Ihre Bankverbindung), Daten zur Bewertung der finanziellen Situation (z.B. Bonitätsdaten – s. hierzu 2.2), Daten zur Dokumentation (z.B. Handelsregisterauszug).

Sofern innogy die vorgenannten Daten nicht von Ihnen selbst erhalten hat, stammen sie aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Handels- und Vereinsregister, Presse, Internet) oder von sonstigen Dritten (z.B. einer Kreditauskunftei).

innogy wird personenbezogene Daten weder an Dritte verkaufen, noch auf andere Weise vermarkten.

## **2.2 Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Bonitätsprüfung und der Präqualifizierung, Beobachtung von Insolvenzverfahren (berechtigtes Interesse - Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO)**

Wenn Sie selbst unser Vertragspartner sind, führt innogy unter bestimmten Voraussetzungen bei der Begründung von Vertragsverhältnissen ein Präqualifikationsverfahren durch.

Das bedeutet, innogy SE prüft, ob Sie als Vertragspartner bestimmte von innogy SE gestellte Anforderungen erfüllen, insbesondere bedeutet das, innogy SE

- ermittelt, ob wir mit Ihnen unter Berücksichtigung der Vorschriften des Geldwäschegesetzes, des UK Bribery Acts und des EU- und US-Sanktionsrechts, insbes. auf Basis der Sanktionslisten der EU nach den EU-Verordnungen 2580/2001 und 881/2002, der Sanktionslisten der Office of Foreign Assets Control, der US-Sanktionslisten sowie der Liste der „Ineligible firms & individuals“ der Weltbank in Geschäftsbeziehungen treten dürfen, führen zudem auf Grundlage eines risikobasierten Ansatzes punktuell Geschäftspartnerprüfungen durch.
- beobachtet zur Vermeidung von Forderungsausfällen die Eröffnung von Insolvenzverfahren
- prüft Ihre Bonität, das Vorhandensein notwendiger / geforderter Zertifizierungen u.a.

Zur Bonitätsprüfung holt innogy vor Abschluss des Vertrags Auskünfte über bonitätsrelevante Merkmale von Auskunfteien ein. Bei den Auskunfteien, die innogy SE hier nutzt, handelt es sich derzeit um folgende Unternehmen:

- Creditreform
- Dun & Bradstreet.

Bei Vorliegen einer negativen Auskunft zu Merkmalen Ihrer Bonität darf innogy ein Vertragsverhältnis mit Ihnen ablehnen.

Bei den Auskünften über bonitätsrelevante Merkmale kann es sich um harte Negativmerkmale (Insolvenz, eidesstattliche Versicherung, Haftanordnung), weiche Negativmerkmale über ein nicht vertragsgemäßes Verhalten von Ihnen (z.B. Nichtzahlung von Forderungen in den in § 31 Abs. 2 BDSG [neu] bzw. in den jeweils nationalen gültigen Gesetzen bezeichneten Fällen) sowie um Wahrscheinlichkeitswerte zur Beurteilung des Kreditrisikos (sog. Scoring) handeln.

Die Auskunfteien speichern Daten, die sie z.B. von Banken oder Unternehmen erhalten. Zu diesen Daten zählen Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift sowie Informationen zu offenen Forderungen

und nicht vertragsgemäßem Verhalten. Diese Daten stellen die Auskunfteien ihren Partnerunternehmen bereit, damit diese die Kreditwürdigkeit prüfen können. Voraussetzung: Die Vertragspartner der Auskunfteien haben ein berechtigtes Interesse daran, dass die Daten übermittelt

werden. Ein berechtigtes Interesse kann z.B. ein geplantes Vertragsverhältnis sein. Wenn Sie Informationen zu den über Sie bei den Auskunfteien gespeicherten Daten wünschen, erhalten Sie diese direkt von den Auskunfteien.

### **2.3 Lieferantenmanagement (berechtigtes Interesse - Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO)**

Das Lieferantenmanagement ist ein wesentlicher Baustein des Beschaffungsprozesses. Im Rahmen des Lieferantenmanagements führt innogy u.a. die unter Ziffer 2.2 aufgeführten Präqualifizierungen durch und hinterlegt alle Informationen zur Einhaltung gesetzlicher oder unternehmensspezifischer Vorgaben, z.B. zum gesetzlichen Mindestlohn oder zur Arbeitssicherheit.

Beim Lieferantenfeedback erfolgt die Ermittlung der Zufriedenheit unserer Lieferanten. Hierzu führt innogy SE für die innogy-Konzern-Gesellschaften einmal pro Jahr Lieferantenbefragungen durch. Im Rahmen des Lieferantenmanagements führt innogy SE regelmäßig einen Lieferantentag durch. Zu diesem Zweck verarbeitet innogy SE folgende Datenarten: Name Lieferant, Vor- und Zuname des einzuladenden Teilnehmers, E-Mail-Adresse des einzuladenden Teilnehmers.

### **2.4 Analyse anonymisierter Daten**

In bestimmten Fällen führt innogy Analysen zur Optimierung des Beschaffungsprozesses durch und nutzt hierfür die vorliegenden Vertrags- und Lieferanteninformationen in anonymisierter Form.

### **2.5 Sicherheit**

innogy und die von innogy als Auftragsverarbeiter für den Betrieb und den Support/Wartung notwendiger IT Systeme beauftragten IT-Dienstleister gewährleisten die notwendigen technischen und organisatorischen Maßnahmen zum Schutz der Daten gegen Missbrauch.

Ihre Daten werden gewissenhaft vor Verlust, Zerstörung, Verfälschung, Manipulation und unberechtigtem Zugriff oder unberechtigter Offenlegung, z. B. im Rahmen einer verschlüsselten Datenübermittlung, geschützt. Demzufolge tun wir alles, um eine unberechtigte Kenntnisnahme durch Dritte auszuschließen.

## **3 Dauer der Speicherung bzw. der Löschung der Daten**

Daten der Registrierung in von innogy zur Verfügung gestellten IT-Systemen wird innogy spätestens nach einem Jahr löschen, sofern der Registrierung keine Teilprozesse der Beschaffung mit Ihnen oder Ihrem Arbeitgeber folgen.

Sofern ein Vertragsverhältnis mit Ihnen oder Ihrem Arbeitgeber zustande kommt, löscht innogy Ihre personenbezogenen Daten elf Jahre, nachdem das Vertragsverhältnis mit Ihnen beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzlichen Rechtfertigungsgrundlagen für die Speicherung bestehen.

#### 4 Empfänger und Kategorien von Empfängern sowie Datenübermittlungen in Drittländer

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt bei Bedarf an weitere mit innogy SE verbundene Unternehmen, insofern als diese an der Vorbereitung und Auswertung des Beschaffungsprozesses beteiligt sind und/oder als Beobachter einer konkreten Beschaffung, z.B. zu einer eAuction und/oder elektronischen Ausschreibung, zugelassen werden, da diese als zukünftiger Auftraggeber ein konkretes Interesse an dieser Beschaffung haben. Eine Zulassung erfolgt ausschließlich in Einzelfällen.

Eine Weitergabe von Lieferantendaten (insbes. Firmenname, Warengruppe) erfolgt außerdem an weitere in das Lieferantenmanagement und die Lieferantensteuerung eingebundene Unternehmen der E.ON-Unternehmensgruppe, in denen ebenfalls Einkaufsorganisationen existieren.

Sofern und soweit erforderlich, werden Ihre personenbezogenen Daten auch von anderen mit innogy SE verbundene Unternehmen oder externen Unternehmen, die im Auftrag von innogy tätig sind ("Auftragsverarbeiter"), verarbeitet. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um IT-Dienstleister und Servicecenter.

Einzelne Dienstleistungen und Leistungen lässt innogy im Rahmen der Administration, Entwicklung und des Betriebs von IT-Systemen durch sorgfältig ausgewählte und beauftragte externe IT-Dienstleister ausführen, die ihren Sitz außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes ("Drittland") haben. In diesen Fällen findet eine Drittlands-Übermittlung statt. Die Übermittlung bzw. Zugriffsgewährung auf personenbezogene Daten erfolgt nur soweit, als die Übermittlung grundsätzlich datenschutzrechtlich zulässig ist und die besonderen Voraussetzungen für eine Übermittlung in ein Drittland vorliegen. Soweit rechtlich erforderlich, um ein angemessenes Schutzniveau für Ihre Daten herzustellen, setzt innogy den gesetzlichen Anforderungen entsprechende Garantien zur Herstellung eines angemessenen Datenschutzniveaus ein, dazu zählen u.a. EU-Standardverträge. Sie haben die Möglichkeit, jederzeit weitere Informationen anzufordern sowie Kopien der Garantien zur Verfügung gestellt zu bekommen.

Die EU-Standardvertragsklauseln sind unter folgendem Link abrufbar:

<https://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=OJ:L:2010:039:0005:0018:DE:PDF>

#### 5 Ihre Rechte, Datenschutzkontakt und Ansprechpartner

Ihr Vertragspartner bzw. Ansprechpartner einer vorvertraglichen oder vertraglichen Maßnahme ist der für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Verantwortliche. Sie können den konkreten Ansprechpartner entweder in dem mit Ihnen oder Ihrem Arbeitgeber geschlossenen Vertrag oder in der Korrespondenz bzw. Ausschreibungsunterlagen finden.

**Sie haben jederzeit das Recht, der werblichen Nutzung oder sonstigen Nutzung Ihrer Daten zu widersprechen, soweit diese Nutzung dieser Daten aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO (d.h. zur Wahrung des berechtigten Interesses des Verantwortlichen) erfolgt. Dazu genügt eine einfache Mitteilung an den konkret Verantwortlichen (s. oben unter Ziffer 1; innogy SE über die unten angegebenen Kontaktmöglichkeiten, die jeweilige verantwortliche Landesgesellschaft über die Ihnen von dieser bekannten Kontaktmöglichkeit).**

Sie haben weiterhin jederzeit das Recht, von dem konkret Verantwortlichen (innogy SE oder zuständige Landesgesellschaft) unentgeltlich Auskunft über die über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen. Darüber hinaus können Sie Ihre Rechte auf Einschränkung

der Verarbeitung, Löschung und Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten gegenüber innogy geltend machen.

Sie haben das Recht, Ihre Daten in einem strukturierten, gängigen, maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese einem anderen Verantwortlichen zur Verfügung zu stellen, wenn Sie die Daten bereitgestellt haben oder die Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrags erforderlich ist. Das gilt nicht, wenn innogy die Daten verarbeitet, weil innogy zu ihrer Verarbeitung rechtlich verpflichtet ist. Auch wird innogy Ihre Daten auf Ihre Bitte einem von Ihnen benannten Dritten oder anderem Unternehmen übermitteln.

Kontaktieren Sie zur Geltendmachung Ihrer Rechte bitte innogy SE unter [AHE-SP.Posteingang@innogy.com](mailto:AHE-SP.Posteingang@innogy.com) mit dem Stichwort: „Datenschutz“ oder per Brief an innogy SE, Corporate Procurement, Flamingoweg 1, 44139 Dortmund bzw. die zuständige Landesgesellschaft und deren zuständigen Datenschutzbeauftragten unter den bekannten Kontaktmöglichkeiten.

Unbeschadet eines anderweitigen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes zu. Die für die innogy SE zuständige Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen.

**Bitte beachten Sie für weitere Informationen zum Datenschutz die ggf. ergänzend vorliegenden Datenschutzinformationen der Auftraggeber der Einzelbeauftragung bzw. der verantwortlichen Landesgesellschaft.**